

Web Times

Neuigkeiten und Tipps zum Thema Internet

September 2023

93. Ausgabe
Preis CHF 4.90
Auflage > 1000 Expl.
Erscheinung 4 pro Jahr

Trends

- DropShop mit nbn Elektronik AG 1
- Security 2

News / Technik

- Der FTP-Server kann auch TLS 2
- Sichere Passwörter 3

Die Letzte

- DropTours wird responsive 4
- Impressum 4

DropShop mit nbn Elektronik AG

In den letzten Wochen erhielt die Homepage von nbn-Elektronik AG in Zürich ein neues Aussehen.

Bei der Gestaltung war ein klares Design ohne Schnörkel gewünscht. Grosses Gewicht hat der schnelle Zugriff auf die Informationen der vielen Produkte. nbn bietet elektronische Messgeräte von diversen Herstellern an. Für die Darstellung der umfangreichen Produktpalette wird der DropShop verwendet.

Damit eine Auflistung nach Verwendung, sowie nach Hersteller möglich ist, wird jedes Produkt mehreren Kategorien zugewiesen. Auf der Startseite werden für den schnellen Zugriff die wichtigsten Hersteller direkt gelistet. Unter «Produkte» ist eine vollständige Liste aller Auswahlen abrufbar. Wird man auch hier nicht fündig, liefert ev. die Volltextsuche die gewünschten Produkte. Die Möglichkeit einen Artikel zu kaufen, wird nur bei wenigen Produkten angeboten.

Mobile

Selbstverständlich passt sich die Darstellung an die unterschiedlichsten Auflösungen, somit lässt sich alles problemlos mit praktisch allen Geräten aufrufen. Die Seiten sind also «responsive».



Ein technischer Online-Shop zur Darstellung der Produkte

Security

Das Thema Security ist im Moment allgegenwärtig. Viele haben Angst und andere übertreffen sich im Aktivismus. Muss ich auch etwas unternehmen?

Die Medien berichten laufend über gehackte Server und gestohlene Daten. Bis anhin waren die meisten Unternehmen froh, wenn eine Applikation überhaupt funktionierte. Das Bewusstsein für die Sicherheit und den Datenschutz wird mit der Erkenntnis der Wichtigkeit der Daten grösser. Ausfälle betreffen immer mehr Lebensbereiche und auch gestohlene Daten führen immer mehr zu Ärger. Solange "nur" ein Adressdatensatz ohne persönlichen Daten an die Öffentlichkeit gelangt, ist das weniger tragisch, weil dieser öffentlich sowieso auffindbar ist. Sobald diese Adresse aber mit persönlichen Daten wie Krankheitsverlauf verknüpft sind, sind die Daten wertvoll und heikel.



Für die Sicherheit zuständig

DropNet AG liest die Infrastruktur wieder einmal analysieren und optimiert diese laufend.

Was muss ich tun?

Bevor man aber in Angst und Aktionismus verfällt, muss man sich einen Überblick über seine relevanten Daten machen. Folgende Fragen helfen bei der Beurteilung:

- Welche Daten werden im Unternehmen verarbeitet?
- Wie stark ist das Geschäft betroffen, wenn die Daten verloren gehen?
- Was passiert, wenn die Daten in fremde Hände geraten?

Ob die Daten nur intern genutzt werden oder auch im Internet zur Verfügung stehen, ist eher sekundär. Ein Virus kann sich durchaus auch intern verbreiten.

- Welche Art Backup hilft gegen Viren?
- Wie schütze ich die Infrastruktur?
- Wie überprüfe ich diese Infrastruktur regelmässig?

Um diese Fragen seriös zu beantworten, gibt es spezialisierte Firmen.

Der FTP-Server kann auch TLS

Die Sicherheit muss auch dort gross geschrieben werden, wo sie nicht direkt sichtbar ist. Alle FTP-Server der DropNet AG unterstützen unterdessen auch FTPS (mit TLS).

Viele Server der DropNet AG unterstützen schon lange sichere Protokolle für das FTP. Unterdessen ist auch der Standard FTP-Server mit TLS für alle Kunden eingeführt. So können die Files auch verschlüsselt zum Webserver übertragen werden. Im Normalfall bringt das gar nichts, weil die Files dann ja sowieso öffentlich zugänglich sind. Wichtig ist aber, dass die Logindaten bei der Verbindung geschützt sind. Einige Kunden nutzen auch passwortgeschützte Verzeichnisse, welche dann beim Upload per FTPS und beim Download per HTTPS immer verschlüsselt übertragen werden.



Was muss umgestellt werden?

Alle modernen FTP-Programme unterstützen unterdessen FTPS (nicht zu verwechseln mit SFTP). Wer bisher FTP eingesetzt hat, muss nur das Protokoll auf FTPS umstellen und schon werden alle Daten verschlüsselt übertragen. Alle anderen Parameter bleiben gleich. ■

Welches FTP-Protokoll ist wie verschlüsselt?

FTP ohne Verschlüsselung	File Transfer Protokoll
FTPS	File Transfer Protokoll mit TLS
SFTP	File Transfer Protokoll über das SSH Protokoll

Sichere Passwörter

Die Verwendung und Sicherheit von Passwörtern spielen in der heutigen digitalen Welt eine wichtige Rolle.

Passwörter dienen als erste Verteidigungslinie gegen unbefugten Zugriff auf persönliche und vertrauliche Informationen. Deshalb ist die Verwendung von starken Passwörtern von grundlegender Wichtigkeit.



Ein starkes Passwort sollte aus einer Kombination von Buchstaben (Gross- und Kleinbuchstaben), Zahlen und eventuell Sonderzeichen bestehen. Dabei sollen einfache Wörter oder gängige Begriffe, die leicht zu erraten sind, vermieden werden. Bei DropNet

AG gibt eine rot-grüne Anzeige Auskunft über die Stärke eines Passworts. Es lässt sich ebenfalls einfach ein sicheres Passwort generieren. Lange und komplexe Passwörter helfen gegen maschinell geführte Angriffe, das Geburtsdatum oder der Name des Haustiers gegen unerwünschten Zugriff von Bekannten oder gegen gezielte Angriffe auf eine Firmen-Infrastruktur.

Passwörter nie mehrfach verwenden!

Die Verwendung des gleichen Passworts für mehrere Konten stellt ebenfalls ein Sicherheitsrisiko dar. Wenn ein Angreifer Zugriff auf ein Passwort erhält, kann er damit auf alle Konten zugreifen, bei denen dasselbe Passwort verwendet wird. Es ist deshalb ratsam, für jeden Dienst ein einzigartiges Passwort zu verwenden. Das mag unnötig kompliziert und unübersichtlich erscheinen, kann aber mithilfe von Passwort-Managern vereinfacht werden. Diese Programme ermöglichen es, starke und einzigartige Passwörter für verschiedene Dienste zu erstellen, zu speichern und automatisch einzufügen, wenn sie benötigt werden. Viele moderne Browser haben eine solche Funktion eingebaut, man muss sie nur nutzen.

Die Sicherheit von Passwörtern erfordert auch Massnahmen zur Vermeidung von Phishing-Angriffen. Phishing ist eine betrügerische Methode, bei der Angreifer vorgeben, legitime Unternehmen oder Websites zu sein, um persönliche Informationen wie Passwörter zu stehlen. Es ist wichtig, Links oder Anhänge in verdächtigen E-Mails oder Nachrichten nicht zu öffnen und nie-

mals Passwörter auf nicht bekannten Websites einzugeben. Aktuelle Browser zeigen ein kleines Schloss an, wenn eine Webseite sicher ist. Das funktioniert gut, wenn man die Seite über einen gespeicherten Verweis öffnet oder die URL eintippt. Beim Kicken aus einem E-Mail Programm oder von einer Webseite ist die Kontrolle der URL in der Eingabezeile hilfreich.

Passwörter sollten regelmässig aktualisiert werden, um die Sicherheit zu gewährleisten. Ein jährlicher oder halbjährlicher Wechsel des Passworts sollte zur ungeliebten, aber nötigen, Routine werden. Wenn Sie den Verdacht haben, dass Ihr Passwort kompromittiert wurde, sollten Sie es umgehend ändern.

2-Faktor Authentifizierung

Für Anmeldungen mit sehr hoher Sicherheit kann die sog. Zwei-Faktor-Authentifizierung verwendet werden. Dabei wird neben dem Passwort noch ein zusätzlicher Code oder eine Bestätigung über ein anderes Gerät benötigt. Die meisten Banken oder sonstige Finanz-Dienstleister setzen mittlerweile ein solches System ein. DropDocu bietet für den Zugriff auf sensible Daten eine Zwei-Faktor-Authentifizierung mittels SMS an. ■

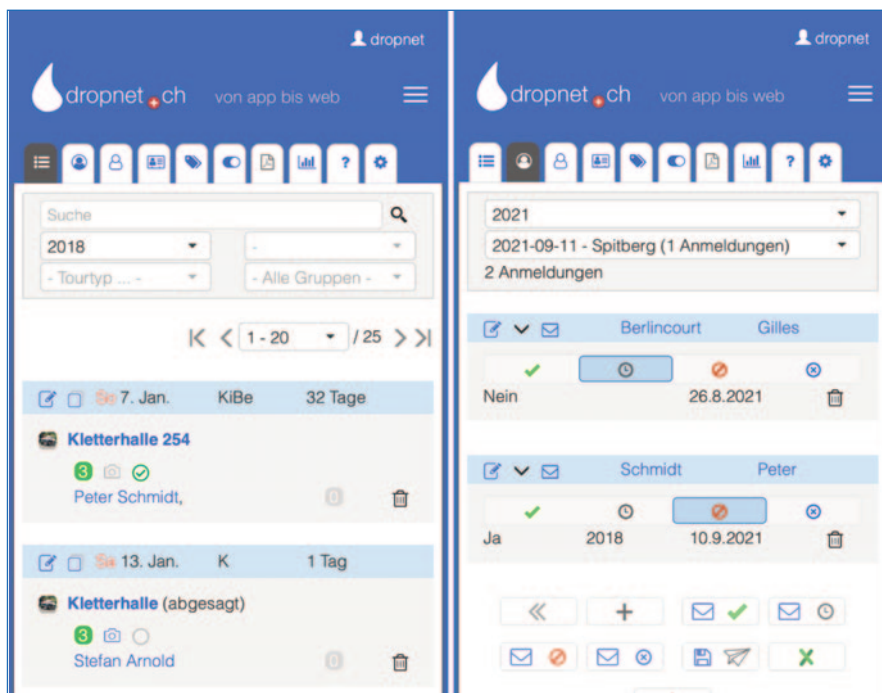
DropTours wird responsive

Der neue DropNet-Manager ist zwar seit einer Weile online und bietet für viele Kunden einige Vorteile. Der grosse Nutzen kommt aber erst jetzt, wenn die Apps auch für mobile Geräte umgeschrieben sind.

Im September Release wird DropTours komplett auf responsive umgestellt. Alle wichtigen Funktionen stehen auch auf den mobilen Geräten zur Verfügung. Somit können nicht nur Anmelde Listen eingesehen, sondern sogar auch Touren von unterwegs erfasst werden.

Dieser Release verhilft DropTours den Sprung in die mobile Welt. Ob im Zug oder am Abend auf dem Sofa vor der Tour noch schnell die Anmeldungen checken, DropTours ist immer dabei. Alle Ausgaben mussten in DropTours komplett überarbeitet werden und ein Ziel war, auf den Desktops nicht all zu viel an der Darstellung zu ändern, damit sich nicht jeder umgewöhnen muss.

Auf den mobilen Geräten stehen immer alle Funktionen uneingeschränkt zur Verfügung, auch wenn es auf den ersten Blick nicht so aussieht. So ist es völlig egal, wenn ein Tourenleiter unterwegs auf dem Smartphone mit dem Erfassen einer Tour beginnt und die Ausschreibung am Abend auf dem iPad abschliesst.



Zusammen und durchgängig

Im neuen Manager ist die Zusammenarbeit mit den anderen Apps nicht nur besser sichtbar, sondern wird auch immer einfacher in der Bedienung. Speziell die SAC Sektionen, die mehrere Apps einsetzen, profitieren immer mehr. So kann schnell eine Anmeldung in DropTours freigegeben, ein News Bericht in DropNews erfasst und ein Mailing mit DropMailing an alle Tourenleiter verschickt werden, ohne die Oberfläche zu verlassen.

Weitere Apps, die responsive unterstützen

Die Benutzerverwaltung wird zwar nicht täglich mobil genutzt, aber auch sie unterstützt jetzt mobile Geräte. Selbst die Mailkonfiguration kann der Webmaster von unterwegs nachschla-

gen. So wird den Bedürfnissen der mobilen Benutzern immer mehr Rechnung getragen. ■

Impressum

Redaktion DropNet AG
Spalenberg 45
4051 Basel
Tel. 061 413 90 50
info@dropnet.ch

Auflage ca. 1'000 Exemplare
Erscheint ca. 4 Ausgaben / Jahr